



WAS ICH GERADE LESE – Meine Bücherliste im Januar 2022

#1	DAVID GRAEBER, DAVID WENGROW »Anfänge: Eine neue Geschichte der Menschheit«	2021	Anthropolge Graeber und Archäologe Wengrow entfalten in ihrer großen Menschheitsgeschichte, wie sich die Anfänge mit der Zukunft verbinden lassen.
#2	ROBERT HENSELING »Welteninseln (KOSMOS Quartals-Bändchen)«	1931	Ein Buch, das ich bereits als Jugendlicher „verschlungen“ hatte.
#3	MICHAEL BALLHAUS »Bilder im Kopf: Die Geschichte meines Lebens«	2015	Er hatte bis zu seiner Erblindung Augen für das Wesentliche. Der bekannteste deutsche Kameramann, der vor knapp fünf Jahren verstarb, erzählt hier aus seinem Leben.
#4	MARKUS MARIA PROFITTLICH »Einmal alles auf den Kopf gestellt: Gesund kann jeder«	2021	Ein lustiges Buch über den Umgang mit schweren Krankheiten, das Mut macht und vermittelt: Sich kranklachen ist gesund, über Krankheiten lachen noch gesünder.
#5	LISA EISENMANN FRISK / MONICA EISENMANN »Speisekammer: Vorräte einfach selbst gemacht (Über 350 Rezepte)«	2018	Das Buch hat sich meine Frau zum Geburtstag gewünscht und ich bin auch ganz hin und weg von den Ideen, wie die Speisekammer zur Schatzkammer werden kann.
#6	SABINE PROHASKA »Training und Seminare im digitalen Wandel«	2021	Seit der Corona-Pandemie gilt eine Kombination aus Online- und Präsenzlernen als neue Normalität. Dies erfordert ein Überdenken der bisher bekannten Lehrmethoden.
#7	TOM BURSCARDT »Warum wir Kommunikation neu lernen müssen«	2019	Lektüre für alle, die sich professionell und ernsthaft mit Kommunikation beschäftigen.
#8	LARS HEIDER »Olaf Scholz – Der Weg zur Macht«	2021	Wer vor einem Jahr gesagt hatte „Scholz wird Bundeskanzler“ wurde verspottet. Hier kann aus erster Hand nachgelesen werden, wie es am Ende doch dazu kam.

WAS ICH GERADE HÖRE – Meine Playlist im Januar 2022

#1	JON ANDERSON »Olias of Sunhillow«	1975	Herausragend: Auf dem Album spielte Anderson die Musik komplett alleine und sang dazu. Klingt gelegentlich wie Vangelis, obwohl der an diesem Album gar nicht mitwirkte.
#2	EMERSON LAKE & PALMER »Welcome back my friends... (Live)«	1974	Das Triple-Album kam heraus, als ich auf Klassenfahrt in London war. Inzwischen kenne ich jeden Ton, aber trotzdem höre ich mir immer wieder gerne „Welcome back...“ an.
#3	AURORA »The Gods we can touch«	2021	Bekannt wurde Aurora Aksnes 2015 durch „Running with the Wolves“. Danach inspirierte sie Künstler wie Billie Eilish und singt auf Album Nr. 3 über verschiedene Göttern.
#4	DIJEI NAGAI »Kokodu / The worst Mistake «	2014	Der Japaner nutzt genau die Synthesounds, die mir aus dem Herzen sprechen. Leider veröffentlicht er aus persönlichen Gründen keine neue Musik mehr ... gute Besserung!
#5	THE BEATLES »Sgt. Peppers Lonely Hearts Club Band« (G.M. Remix)	2017	Bei mir vergeht kaum ein Monat, ohne die Musik der Beatles im Giles Martin Remix.
#6	CHRONOTOPE PROJECT »Gnosis«	2021	Komponist, Keyboarder und Cellist Jeffrey Ericson Allen erforscht in diesem Album die Bindung zwischen seinen beiden Lebensleidenschaften: Musik und Philosophie.
#7	IAN BODDY & ERIC WOLLO »Frontiers«	2012	Eher zufällig stieß ich auf den genialen Musiker und Soundentwickler aus Newcastle.
#8	ART GARFUNKEL JR. »Wie Du: Hommage an meinen Vater«	2021	Einzigartig wenn der Vater mit dem Sohne gemeinsam »El Condor Pasa« singt.

DER SURFTIPP – Mein absoluter Blog-/Podcast-Favorit im Januar 2022

THERESA BÜKER mit [»Theresa Bükers Blog«](#) | Diese Frau, 2017 als „Journalistin des Jahres“ ausgezeichnet, macht sich viele kluge Gedanken rund um unsere Gesellschaft.